Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 60 (1998)

**Heft:** 10

Rubrik: INFOLA

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bereits gut eingeführt:

Der Computer in der Landwirtschaft

> Urs Jacober, Landwirtschaftliche Beratungszentrale Lindau (LBL),

Computer sind in der Landwirtschaft bereits stark verbreitet. Als Hilfsmittel für die Bewältigung der Aufzeichnungs- sowie Nachweispflicht hat sich der elektronische Knecht bereits recht gut etabliert.

Für das Erledigen dieser Büroarbeiten steht eine Vielzahl von Softwarelösungen zur Verfügung. Doch wer kennt sie nicht, die leidige Erfahrung, dass der schon etwas ältere Computer den Anforderungen der neuen Software nicht mehr entspricht. Mangelnde Rechenleistung führt bei der PC-Arbeit oft zu langen Wartezeiten, und schlussendlich bereitet die PC-Arbeit keine Freude mehr.

Auch dieses Jahr ist die LBL an der INFOLA präsent. Urs Jacober: «Während der Infola (und natürlich auch durchs Jahr) nehmen wir uns gerne Zeit für Sie.»

(Bild: Ueli Zweifel)

#### Die Hardware

Die Technologie ist im ständigen Wandel, was heute als topmodern und schnell gilt, ist in ein paar Monaten nur noch Durchschnitt. Leider kann man sich dieser stürmischen Entwicklung nur zum Teil entziehen, denn der Motor dafür ist und bleibt die Anwendungssoftware. Neue Software eröffnet neue Möglichkeiten, dazu braucht es meist wieder leistungsfähigere Hardware, dies wiederum öffnet neuerer Software die Tür zu neuen Möglichkeiten, wo-

durch wieder leistungsfähigere Hardware benötigt wird — die Spirale ist nicht aufzuhalten. Und somit ist sicher, dass die modernsten Programme, die in einem Jahr herauskommen, auch nach Rechenleistung, wie sie erst in einem Jahr verfügbar ist, verlangen. Diese Entwicklung ist in jeder Branche zu spüren — auch in der Landwirtschaft. Darum ist es beim Computerkauf eine gute Strategie, sich ein möglichst leistungsfähiges Gerät anzuschaffen. Eine vernünftige Ausstattung setzt sich zurzeit zusammen aus:

- einem mit 300 bis 333 MHz getakteten Pentium-II-Prozessor,
- 64 MB Arbeitsspeicher,
- 3D beschleunigter AGP-Grafikkarte,
- mindestens 4-GB-Festplatte,
- CD-ROM,
- USB-Anschlüssen und
- · einer guten Soundkarte.

Um in die Internetwelt abzutauchen, muss der Computer noch über ein Modem verfügen. Eine solche Arbeitsstation kostet ohne Bildschirm ca. 1700 Franken. Preisunterschiede von 200 bis 600 Franken nach oben entstehen durch die vorinstallierte Software oder erweiterte Service- oder Garantieleistungen. Günstigere Systeme haben meist keinen richtigen Pentium-Prozessor, wogegen jedoch in der Regel nichts einzuwenden ist. Kein Computer ohne Bildschirm! Ein

guter 17-Zoll-Bildschirm kostet zwischen 700 bis 900 Franken.

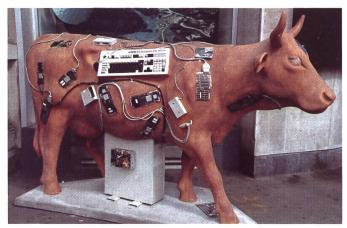
Bei diesen Neupreisen ist der Occasionskauf meist die schlechtere Wahl. Oft fehlt nach dem Kauf eine kompetente Ansprechperson, wenn plötzlich unerwartet Probleme auftreten. Eine Garantie wird nur selten geboten, vor allem dann nicht, wenn der Computer auf dem Privatmarkt erworben worden ist. Schlussendlich erfüllt dann der so erstandene PC trotzdem nicht alle Erwartungen, und die Arbeit mit ihm wird als mühsam empfunden.

#### Die Software

Hardware ist das eine, Software das andere. Denn ohne die richtige Software nützt der schnellste und beste PC nichts. Software lässt sich grob in folgende Sparten unterteilen:

- Standard- und spezielle Bürosoftware,
- · Grafik-Programme und
- Branchensoftware Landwirtschaft.

Leider ist es immer schwieriger, aus dem riesigen Angebot die für sich geeignete Software herauszufinden. Dies gilt weniger für Lösungen bezüglich Büroadministration, sondern vor allem für spezielle Branchenlösungen. So z.B. bei Software für die Buchhaltung und Betriebsplanung (Wirtschaftlichkeitsüberlegungen), Software für IP- oder BIO-Aufzeichnun-



Dieser Kuhtyp in der Zürcher City signalisierte im vergangenen Sommer – ob dies einem angenehm ist oder nicht – eine technisierte Landwirtschaft. (Bild: Margrit Jacober)

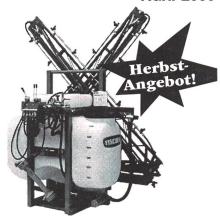
gen inklusive elektronische Schlagkarteien (Nachweispflicht), Stallkarteien und Programme zur Berechnung von Futterrationen, Software für Obst- und Weinbaubetriebe.

Darum gilt: Vor jeder Neuanschaffung steht zwingend ein genaues Abklären der Bedürfnisse oder Erwartungen an eine Software. Nur so können böse Überraschungen vermieden werden. Zur richtigen Wahl helfen da nur Softwarevergleiche zwischen den verschiedenen Anbietern. Nützlich ist es selbstverständlich auch, sich bei Berufskollegen über Erfahrungen mit landwirtschaftlichen Softwareprogrammen zu erkundigen.

Blosse Preisvergleiche reichen nicht. Verglichen werden müssen insbesondere auch zusätzlich gebotene Leistungen rund um die Software (Kurse, Support, Wartung oder Updatekosten). Es empfiehlt sich, sich viel Zeit zu gönnen d.h. so lange nachzufragen bis die Unklarheiten ausgeräumt beziehungsweise die gegebenen Antworten verständlich sind.

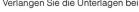
Am besten aber ist es, die verschiedenen Lösungen selber anschauen zu können. Dazu bietet die Ausstellung INFOLA 98. (30./31. Oktober 98 in Riniken) die beste Gelegenheit.

#### **Der Pflanzenschutz nach Mass: AGRI-2000**



# Die unübertroffene Zuverlässigkeit zum günstigen Preis

- Kompakt und leichtKomplette Entleerung ohne
- Restmenge
  Hydr. Spritzbalken,
  12, 12.5 und 15 m
  Frischwassertank mit
- PURO-System
- Grosse Einfüllöffnung, 1.2 m





FISCHER

FISCHER AG, Maschinenfabrik 1809 Fenil-sur-Corsier, Filialen:

1809 Fenil-sur-Corsier, Tel. 021 / 921 32 43 3400 Burgdorf, Tel. 034 / 422 12 11 8552 Felben-Wellhausen, Tel. 052 / 765 18 21



Hochdruckreiniger Kalt- und Warmwasser zu TOP-Preisen! Rufen Sie uns sofort an...

## KEW Generalvertretung F. T. SONDEREGGER AG

9100 Herisau, Tel. 071 353 50 50

Lieferung über Ihren Fachhändler PS: Jetzt günstige

Eintauschgelegenheit

#### Elektromotoren,

neue und Occasionen

3 Jahre Garantie. Schalter, Stecker und alles Zubehör in jeder Preislage. Vergleichen Sie Qualität und Preis.

#### Getriebe und Kettenräder

#### Motorenkabel

Verstärkte Qualität, extra weich und geschmeidig. Alle Kabelsorten lieferbar, wie Feuchtraumkabel TT usw.

#### Riemenscheiben

Aus Holz und aus Guss, für Flach- und

#### Treibriemen

In jeder Qualität wie Leder, Gummi und Nylon, mit Schloss oder endlos verschweisst. Keilriemen.

#### Stallventilatoren

#### Neuwickeln von Elektromotoren

Kauf, Verkauf, Tausch, Reparaturen.

#### Luftkompressoren Eigenfabrikat Vollautomatische Anlagen, mit Kessel,

10 atü, ab Fr. 585.-Sämtliches Zubehör und Einzelteile.

Farbspritzpistolen, Reifenfüller, Pressluftwerkzeuge

### Kunststoff-Wasserleitungen

in allen Grössen und Stärken. Kunststoffrohre und Elektrokabel usw.

#### Wasserschläuche **Drainagerohre** Wasserarmaturen

Hahnen, Ventile, Winkel, Holländer usw.

Flaschenzüge, Habegger, Stockwinden, Wandwinden usw.

#### Wagenheber Elektrowerkzeuge

Doppelschleifmaschinen, Winkelschleifer, Bohrmaschinen, Handkreissägen, Klauenpfleger usw.

### Werkzeuge

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

#### Hauswasserpumpen

Vollautomatisch für Siedlungen, Ferienhäuser usw. Direkt ab Fabrik, wir beraten Sie kostenlos.

Pumpen bis 80 atü, Tauchpumpen usw.

#### Tränkebecken

Verschiedene Ausführungen für Vieh. Pferde, Schafe.

#### **Schweissapparate**

elektrisch, mit Kupferwicklung, SEVgeprüft, Schweizer Fabrikat, ab Fr. 420.-, stufenlose und elektronisch regulierte

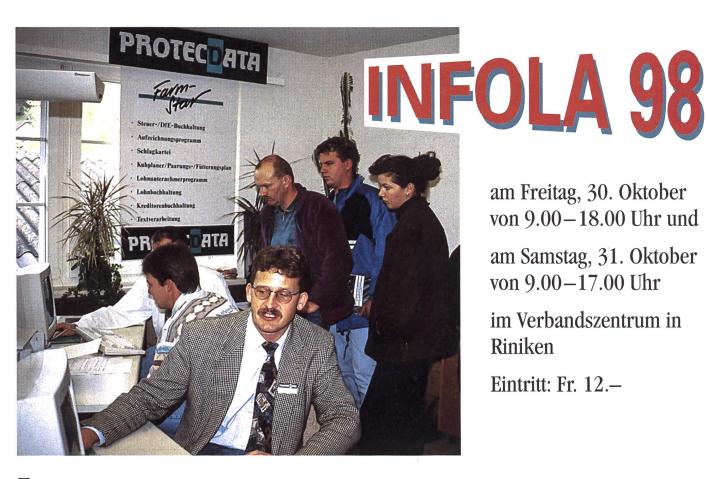
#### Schutzgas-Schweissanlagen

3-Phasen-Maschinen 380 V, 30 bis 250 Amp., inkl. Brenner und Ventil, Fr. 1590.-.

#### Autogenanlagen

Schweisswagen, Stahlflaschen, Ventile, Schläuche, Flammenbrenner, Elektroden, Lote usw. Verlangen Sie Sammelprospekt mit Preisliste.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg SG, Telefon 071/388 18 20



am Freitag, 30. Oktober von 9.00-18.00 Uhr und am Samstag, 31. Oktober von 9.00-17.00 Uhr im Verbandszentrum in Riniken

Eintritt: Fr. 12.—

Informatik, EDV, Internet, Elektronik, Hardware, Software - An der INFOLA konzentriert sich der Blickwinkel auf die landwirtschaftlichen Bedürfnisse im unübersehbaren Angebot. Der klar definierte Rahmen macht die Einmaligkeit der INFOLA aus.

Bereits zum achten Mal findet im Verbandszentrum in Riniken die INFOLA statt. Dabei wird in konzentrierter Form praktisch das ganze Software-Angebot für den Bürobereich im Landwirtschaftsbetrieb präsentiert. Sowohl für Einsteiger als auch für die an EDV speziell Interessierten bietet sich somit die Möglichkeit, sich unverbindlich zu informieren, Kontakte zu knüpfen und sich einen Überblick zu verschaffen.

Die Zahl der Anbieter hat sich in den letzten Jahren stabilisiert. Die im EDV-Bereich führenden Firmen aber sind an der INFOLA vertreten. Welche dies sind, zeigt die Übersicht. Die Preisangaben in der Regel inklusive Mehrwertsteuer verstehen sich ohne Gewähr.

### **Firmen halten Kurzreferate**

(Freitag und Samstag)

#### 11.00-11.30 Agroplus

IP, Düngungsplanung Schlagkartei

13.00-13.30 Schweiz, Bauernverband Internet

#### 14.00-14.30 Protecdata AG

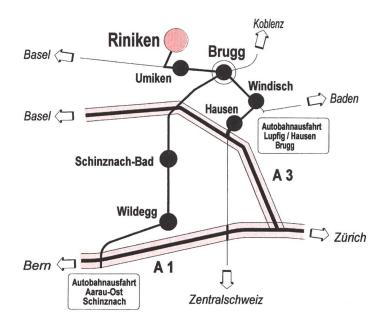
Die neuen Protecdata Windows-Programme: Auftragsbearbeitung/ Fakturierung Kuhplaner IP-Schlagkartei

#### 15.00-15.30 Agrosoft

Agrosoft-Paket 98: Buchhaltung Kuhtime Feldmanager Faktura (Gesamtpaket)

### Wie komme ich nach Riniken?

Auto



• PTT, ab Brugg SBB:

Brugg ab	09.11	10.11 Nachmit	11.11 tag:,11	12.05	13.11
Riniken ab		Morgen und Nachmittag:,36			

### Eine Firmenund Programmübersicht:

(gemäss Firmenangaben)

### **Agroplus**, Thun Verkaufsleiter: Ernst Knellwolf, Elgg ZH

Agroplus hat bei der Entwicklung seiner Programme auf Sicherheit, Einfachheit und Anwenderfreundlichkeit gesetzt. Entwickler der Programme ist Pierre-Alain Baudraz.

Im Zentrum des Interesses steht das

- · das IP-Programm,
- ein Buchhaltungsprogramm in ähnlichem Stil mit roten und grünen Signalen kommt demnächst auf den Markt. Es ist vorläufig nur auf französisch erhältlich.

Agroplus IP ist modulartig aufgebaut und mandantenfähig. Im IP-Teil werden zuerst sämtliche Mindestanforderungen auf einfache Art berechnet. Der logische, übersichtliche Aufbau mit anschaulichen grossen Schaltflächen führt den Anwender problemlos ans Ziel. Sämtliche Düngerzukäufe können direkt eingeplant werden, und ein Blick auf die roten und grünen Kontrollampen lässt sofort erkennen, ob das Dossier IP-konform ist, ein Fenster zeigt an, wo welche Fehler gemacht worden sind, und ein klarer Hilfetext weist sogar auf IP-konforme Möglichkeiten hin. Die Düngungsplanung übernimmt den eigenen und zugeführten Hofdünger/Klärschlamm und optimiert die Düngerzukäufe unter Berücksichtigung der Nährstoffzusammensetzung und der Bedürfnisse der einzelnen Kulturen. Die IP-Kontrollampe überprüft sofort das Einhalten der IP-Ouote.

Verschiedene Verbesserungen hat die Schlagkartei erfahren. Nebst den Aufzeichnungen über Bodenbearbeitung, Saat, Pflege, Düngung und Ernte sind sämtliche Pflanzenschutzmittel mit Preisangaben und Anwendungsempfehlungen eingebaut, demnächst auch alle Sämereien. Ma-

schinenkostenberechnungen mit den eigenen Maschinen sowie die Berechnung der Arbeitskosten werden im Zusammenhang mit der neuen Buchhaltung realisiert. Als Resultate sind sämtliche Aufzeichnungen inklusive Kosten und verschiedenen Nachweisen über die IP-Konformität verfügbar. Agroplus-Programme sind lauffähig unter Windows 3.1/95/97/98.

Programmauswahl:	Fr.
Agroplus IP	490.—
Agroplus IP/	
Düngungsplanung	590
Agroplus IP/Düngungs-	
planung/Schlagkartei	890
Agroplus Light für Futterbau-/	
Bergbetriebe	690.—
Jährliche Lizenzgebühren für	
Updates/Hotline	38.—

#### Agrosoft, Kirchberg SG

Die Firma Agrosoft ist vertreten mit Programmen in den Bereichen:

- Büro (DFE-/Finanzbuchhaltung), Lohnunternehmerprogramme),
- Tierhaltung (Kuhtime, Fütterungsplan, Rindermast) und
- Pflanzenbau (Feldmanager, Schlagkartei, Düngungsplanung, IP, Bio).

Alle Agrosoft-Programme sind für Windows 95/98 und exklusiv für die Schweizer Landwirtschaft entwickelt worden. Sie decken den gesamten Software-Bedarf ab, so dass über einen Ansprechpartner eine einheitliche Bedienung, die einfache Wartung sowie gemeinsame Datennutzung gesichert sind. Die Buchhaltung ist ab November 98 in der neuesten Version verfügbar.

Programmauswahl	Fr.
Einzelprogramme	
Agrofaktura 2.2	640
Agrobuchhaltung 5.0	980
DFE-Buchaltung 4.1 (Win 3.1)	880.—
Finanzbuchhaltung 4.1	
(Win 3.1)	590
IP-Planer 7.3	290
IP-Manager 7.3	430
Feldmanager 7.3	680
Kuhtime 6.3	530



Rima 3.0	430	
MolkiStar 1.1	890.—	
Pakete*		
Standard (AB, FM, KT, FP)	1530.—	
Pratik (FM, KT, FP, FA)	1430	
Semi (AB, FM, FA)	1530	
Alpin (AB, FM, KT, FP, FA)		
* AB = Agrobuchhaltung, FM = Feldma-		
nager, $KT = Kuhtime$ , $FP = Futterplan$ ,		
FA = Faktura		

#### CBT-software, Gelterkinden

Im Bürobereich stehen von CBT

- Progammpakete für DFE-/ Finanzbuchhaltung, Inventar, Maschinenring- und Lohnunternehmerprogramme, Gemüsehandel und Fakturierung zur Verfügung,
- in der Tierhaltung bzw. im Pflanzenbau sind es die Windows-Versionen der Stallkartei
- bzw. des IP/Bio-Feldmanagers und der Düngungsplanung.

Die Buchhaltung richtet sich konsequent nach dem KMU-Kontenplan mit automatischem Abschluss. Eingeführt wurde neu ein «Direktvermarktungsmodul» für den Gemüsehandel. Alle agris®-Versionen sind erweitert worden.

Der IP-Feldmanager erlaubt die rationelle Aufzeichnung sowohl für den konventionell wie auch für den gemäss IP oder Bio bewirtschafteten Betrieb. Vor allem wird auch die Gemüseproduktion unterstützt. Die Benützung wird durch die vorgängig erfassten Grunddaten zu den Düngungsnormen, den Kulturen und Hilfsstoffen erleichtert.

Programmauswahl	Fr.
DfE- und Steuerbuchhaltun	ıg (DOS)
	1150.—
IP/Bio-Feldmanager	
(Windows)	590.—

Der neue Software-Katalog kostet an der INFOLA Fr. 8.— (auf Bestellung Fr. 22.—)

Gemüsegärtner, Gemüsehandel (neu mit Direktvermarktungsmodul) 8500.– Stallmanager (Windows) 480.–

#### **Kindlimann & Partner AG,** Meilen, Gossau SG, Davos, Schwarzenburg, Hindelbank

Die Firma besitzt eine langjährige Erfahrung

# • in der Steuer- und Buchhaltungspraxis.

Ihre Softwarelösungen für das Rechnungswesen und die Auftragsbearbeitung richten sich an Landwirte, landwirtschaftliche Organisationen, Direktvermarkter, Betriebe mit Spezialkulturen und an das Gewerbe. Dabei setzen sie auf die professionellen und bewährten Produkte von SESAM Software, die bei über 14 000 Schweizer Unternehmen im Einsatz stehen. Für den Landwirt, der eine detaillierte Inventarerfassung wünscht, existiert das Zusatzmodul Agrar mit integriertem Abschlussassistent, der sicher durch die Abschlussarbeiten führt. Dank der Flexibilität der angebotenen Software können auch die Bedürfnisse Ihres Betriebes abgedeckt werden. Mit dem Vertrieb von Software enden die Dienstleistungen von Kindlimann & Partner AG noch lange nicht. So führt Sie regelmässig Schulungen durch, betreut Sie auch vor Ort und steht Ihnen auch bei treuhänderischen Fragen zur Verfügung; denn nur begleitende Buchhaltung führt zum Erfolg.

Neu bieten sie die Gesamtlösung KombiNT plus Fakturierung an. Diese umfasst nebst der Finanzbuchhaltung (FibuNT), den Nebenbuchhaltungen DebiNT und KrediNT auch die Fakturierung FaktNT. Für den Anwender bedeutet dies, dass eine Rechnung genau einmal erfasst wird und anschliessend schon in der Debitoren- und Finanzbuchhaltung weiter verarbeitet werden kann (Mahnwesen, Auswertungen). Dank den Schnittstellen zu Word und Excel lassen sich auch die Möglichkeiten dieser Anwendungen integrieren (Serienbriefe, Kostenberechnungen etc.). Mit den Modulen für den elektronischen Zahlungsverkehr bekommen Sie auch dieses Thema bequem in den Griff.

Programmauswahl:	Fr.
FibuNT Agrar	1200.—
FibuNT lite	950.—
DebiNT lite	950.—
KrediNT lite	950.—
FaktNT lite	950.—
KombiNT lite	2535.—
plus Fakturierung	3280
(Preise inkl. MWSt)	

#### LBL, Lindau

Die Landwirtschaftliche Beratungszentrale Lindau (LBL) hat als Zentrum für Weiterbildung, Information und Dokumentation seit 1985 Erfahrung mit der Entwicklung und dem Vertrieb von PC-Programmen. Die Programmpalette mit 19 Produkten deckt den gesamten landwirtschaftlichen Softwarebereich ab:

- Büro: DFE/Finanzbuchhaltung, Betriebsplanung, Arbeitswirtschaft, Büroadministration und Direktvermarktung
- Pflanzenbau: Elektronischer Feld- und Wiesenkalender, IP/Bio-Nachweispflicht, Düngungsplanung
- Tierhaltung: Fütterung, Ernterapport, Schweinemastkontrolle

Für den Einsatz auf dem Landwirtschaftsbetrieb stehen schwerpunktmässig drei leistungsstarke Buchhaltungsprogramme und die kostengünstige EXCEL-Produktelinie im Vordergrund. Daneben wird auch Software
für die Verwendung in der Beratung
und für Kontrollinstanzen angeboten.
Neu auf dem Markt ist das leistungsfähige Buchhaltungspaket AGRO-

TWIN für die anspruchsvolle Betriebsführung, die Windows-Version für die Finanzbuchhaltung LBH light, eine Finanzbuchhaltung, für Windows als Finanzbuchhaltung zur Verfügung. «FELDBUCH» und «NACHWEIS» wurden als EXCEL-Anwendungen für Excel 9.7 angepasst und mit einer modernen Düngeplanung «DUNG-PLAN» ergänzt. Für die Büroadministration steht AGRO-TWIN Auftrag und Faktura zur Verfügung.

Programmauswahl	Fr.
AGRO-TWIN	1300.—
LBH light für Windows	750.—
Feldbuch	150.—
Nachweis (IP/Bio)	150.—
Dungplan (Parzellen-	
Düngungsplan)	100.—
Europrofit	199.—

#### Nebiker, Sissach

Die Nebiker AG hat eine langjährige Erfahrung in der Buchhaltungs- und Beratungspraxis

Die leistungsfähigen und bedienungsfreundlichen

#### • Buchhaltungsprogramme

sind in verschiedenen Ausbaustufen vom Kassabuch bis zur DfE-Buchhaltung verfügbar. Den aktuellen Anforderungen entsprechen die Büroprogramme FibuNT Agrar und DfE für Windows 3.1 und 95; daneben sind auch die bewährten DOS-Versionen bescheidenen Hardware-Ansprüchen nach wie vor erhältlich. Als Ergänzung zu den DOS-Programmen bietet Nebiker ein angepasstes Fakturierungsprogramm für Lohnunternehmer und Direktvermarkter an. Alle Programme werden bei Bedarf in einer MWST-fähigen Version geliefert. Die Firma Nebiker unterhält eine kostenlose Hotline und führt jährlich Weiterbildungskurse durch.

#### Programmauswahl Fr.

Finanzbuchhaltung FibuNT Agrar

Betriebsbuchhaltung DfE 200.—
Elektronisches Kassabuch \* 500.—
Abschlussprogramm
Finanzbuchhaltung \* 450.—
Abschlussprogramm

Betriebsbuchhaltung \* 200.– Fakturierungsprogramm\* 500.– \* Französische Programmversionen

#### ProtecData AG, Boswil

Die ProtecData AG gehört zu den Gesamtanbietern in der landwirtschaftlichen EDV und ist seit 1985 im Geschäft.

#### Zum Programmpaket Farm-Star gehören:

- Buchhaltungsprogramme inklusive Inventarverwaltung;
- Kuhplaner, mit Stallkartei und Fütterungsplan Version 5 (neu)
- Schlagkartei Version 5 (neu)
- Auftragsbearbeitung für Lohnunternehmer und Direktvermarkter mit integrierter Debitorenbuchhaltung Version 5.0 (neu)
- Kreditorenbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung Version 5.0

Das Windows Buchhaltungsprogramm unterstützt den neuen KMU-Kontenplan für die Landwirtschaft. Die Buchungen können im Kassabuch als Einnahmen/Ausgaben oder im Buchungsjournal als Soll-Haben-Buchungen erfasst werden. Neben der Inventarverwaltung können auch alle Aufzeichnungen für das Naturalienheft und das Tagebuch verwaltet werden. Neben den benötigten Auswertungen für den Steuerabschluss können zur Ermittlung der gewünschten Kennzahlen eigene Auswertungen definiert werden. Durch die Möglichkeit des provisorischen Abschlusses können mehrere Buchhaltungsjahre nebeneinander bearbeitet werden.

Der neue Windows **Kuhplaner 5.0** besticht durch die Funktionalität durch die übersichtliche Oberfläche. Dank der Schnittstelle zum Zuchtviehverband sind die Herdebuchdaten im Handumdrehen auf das System übernommen. Neben der Verwaltung aller Daten in der Stallkartei sind der Terminplan sowie die Hochrechnung der Leistungsdaten für die Einzeltiere und die Kontingente hervorzuheben. Die Fütterungsplanung erlaubt die Berechnung von Rationen in den verschiedenen Fütterungsphasen für frei zusammenstellbare Tiergruppen.

Mit der bewährten Windows Schlagkartei 5.0 können neben allen Formularen für die IP-Auswertung (gesamtbetriebliche Nährstoffbilanz, Grundfutterbilanz, Hofdüngeranfall, BSI-Index, Flächennachweis und ökologischer Ausgleich) auch sämtliche schlagbezogenen Auswertungen erstellt werden. In der Version 5.5 (Profi-Version) ist das Programm um die Planung der Hofdüngerverteilung, wirtschaftliche Auswertungen, Maschinenkostenberechnungen und Arbeitszeitvoranschlag erweitert worden.

Die neue Windows Auftragsbearbeitung 5.0 für Lohnunternehmer und Direktvermarkter bringt in der Büroarbeit enorme Erleichterungen. Dank der übersichtlichen Verwaltung der Kunden- und Produktedaten können Lieferscheine und Arbeitsrapporte auf einfachste Weise erfasst und einzeln oder zusammengefasst fakturiert werden. Rechnungen können wahlweise mit dem Einzahlungsschein gedruckt werden. Dadurch ist es möglich, über Datenträgeraustausch mit der Bank die Zahlungen automatisch in der Debitorenverwaltung abzubuchen. Die Mehrwertsteuerabrechnung kann nach vereinnahmtem oder vereinbartem Prinzip automatisch erstellt werden.

Mit dem **Statistikprogramm** können alle Auswertungen sowohl grafisch wie auch tabellarisch nach Kundenkategorien, Regionen, Produktegruppen usw. über mehrere Jahre erstellt werden.

#### Programmauswahl: Fr.

250.—
550.—
550.—
550.—
¥90.−
980.—
950.—
550.—
550. <u></u>
550.—

#### Roman AG, R. Rohrer, Sevelen SG

Die Roman AG von Reto Rohrer hat die Schweizer Vertretung des deutschen Softwareanbieters Klöpper und Wiege KW. Die grosse Verbreitung dieser Programme erlaubt eine breite Angebotspalette und ausgefeilte Programme für jeden Betriebszweig.

Hingewiesen sei insbesondere auf die KW-Fruchtdat, die von Praktikern für Praktiker entwickelt worden ist. Bei einem Mindestmass an Datenerfassung lässt sich ein Höchstmass an Auswertungen und graphischen Darstellungen realisieren. Bei den Buchhaltungsprogrammen arbeitet die ROMAN AG mit Kindlimann und Partner zusammen.

Programmauswahl	Fr.
Ackerschlagkartei	1270.—
KW-Fruchtdat	2400
Kuhplaner	1250
Sauenplaner	1250
GPS in der Landwirtschaft	

#### Internet

Die Abteilung Informatik des SBV hat sich auf die Dienstleistungen im Internet spezialisiert. An der INFOLA besteht die Gelegenheit, mit diesem neuen zukunftsträchtigen Medium Bekanntschaft zu machen und sich die Weiterentwicklungen des Netzes und der Dienstleistungen des SBV zeigen zu lassen. Als Provider mit verschiedenen Einwählpunkten offeriert der SBV im landwirtschaftlichen Bereich einen günstigen Abonnementspreis und ist auch bei der Installation von Homepage und E-Mail behilflich.

